

# **Aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Verwaltung und Soziales am 24. Mai 2011**

## **(Neu) Jahresbericht der Jugendhäuser 2010/2011**

Auf ein Jahr erfolgreiche Jugendarbeit blickten die Verantwortlichen der Jugendeinrichtungen in Korntal und Münchingen, Joachim Widmann, Carola Oehler und Ralf Huj, in ihrem Bericht im Ausschuss für Verwaltung und Soziales zurück.

Das Jugendhaus Korntal sowie der Jugendtreff Münchingen sind als sozialpädagogische Einrichtungen der Stadt Korntal-Münchingen unter der Trägerschaft des „Trägervereins Jugendhäuser 70825 e.V.“ die Anlaufstelle für verschiedenste Kinder- und Jugendgruppen sowie junge Erwachsene. Das Alter der Besucher im Jugendhaus Korntal bewegt sich zwischen 8 und 25 Jahren, der Jugendtreff Münchingen ist offen für alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 18 Jahren. Ältere Jugendlichen bzw. junge Erwachsene sind als Besucher im Jugendtreff ebenfalls willkommen. Neben dem sogenannten „offenen Betrieb“ existieren in beiden Jugendeinrichtungen vielfältige weitere Angebote. Schwerpunkte sind insbesondere die Kinder- und Jugendkulturarbeit, die Einzelfallhilfen und die Unterstützung der Jugendlichen beim Übergang von der Schule zum Beruf. Erwähnenswert ist hier insbesondere das Bildungspatenmodell und das daraus entwickelte Projekt „Vitamin Eltern“, das von der Stiftung Jugendförderung, Arbeit und Soziales der Kreissparkasse Ludwigsburg finanziell unterstützt wurde. Darüber hinaus wurde das Bildungspatenmodell Korntal-Münchingen als eines von 45 Projekten im Rahmen des 19. Wettbewerbs zur Auszeichnung kommunaler Bürgeraktionen geehrt. Die Mitglieder des Ausschusses für Verwaltung und Soziales nahmen den Bericht der Jugendhäuser verbunden mit dem Dank für die hervorragende Arbeit in den Einrichtungen und für die vielen ehrenamtlichen Helfer und Bildungspaten positiv zur Kenntnis.

## **Kita Tubizer Straße**

### **- Erweiterung einer bestehenden Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten zu einer Ganztagesgruppe**

Im Rahmen des Platzvergabeverfahrens im März/April 2010 hat sich herausgestellt, dass in der Kita Tubizer Straße dauerhaft ein zusätzlicher Bedarf an 10 Ganztagesbetreuungsplätzen besteht. Nach § 24 I Sozialgesetzbuch VIII haben die Träger der öffentlichen Jugendhilfe darauf hinzuwirken, dass für Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagesplätzen zur Verfügung steht. Unbestritten ist, dass ein ausreichendes Angebot an Ganztagesplätzen einen wichtigen Faktor für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf darstellt. Der Ausschuss für Verwaltung und Soziales hat daher einstimmig den Beschluss gefasst, ab dem Betreuungsjahr 2011/2012 in der Kita Tubizer Straße eine bestehende Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten zu einer Ganztagesgruppe zu erweitern.